

# 10. Qualitätsmanagement

## 10.1.Ziele

Das Wertebild der Stadt Bönningheim bildet die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Darauf aufbauend haben die pädagogischen Mitarbeiter der „Villa Kunterbunt“ individuelle Leitziele zur Arbeit am Kind, der Elternschaft und im Team entwickelt. Die Erziehungs- und Handlungsziele richten sich am Bild vom Kind, den gesetzlichen Grundlagen und dem Orientierungsplan für Baden-Württemberg aus und komplementieren unsere tägliche Arbeit am Kind. Diese Zielinhalte sind in dieser Konzeption niedergeschrieben und werden ständig weiterentwickelt, ergänzt und evaluiert. Dabei werden die Vorstellungen der pädagogischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen berücksichtigt und zu bestimmten Themen die Eltern in den Prozess einbezogen.

## 10.2.Instrumente zur Umsetzung weiterer rechtlicher Vorgaben

Umfassende Themen werden zusätzlich in Handreichungen, (Qualitätsmanagementhandbuch, Hygienehandbuch) festgehalten. Diese Themen sind klar definiert und können jederzeit eingesehen werden.

In verbindlichen Vereinbarungen werden Einzelthemen festgehalten, die in den Teamsitzungen mit den Teammitgliedern erarbeitet und vereinbart wurden.

### **Hygieneplan im Hygienehandbuch**

Im Hygieneplan ist geregelt was zur Einhaltung von Seiten der pädagogischen und hauswirtschaftlichen Kräfte in der „Villa Kunterbunt“ getan werden muss. Hierzu werden zusätzlich Kontrollbögen geführt. Einmal im Kindergartenjahr findet eine auffrischende Unterweisung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Infektionsschutzgesetz und dem Hygieneplan statt, um deren Inhalte erneut ins Gedächtnis zu rufen.

### **Feedback Kultur (Beschwerdemanagement)**

Siehe Punkt 4.2.6.

### **Informationsfluss in der Einrichtung**

Die Information aller Mitarbeiter der Einrichtung wird durch verschiedene Formen sichergestellt:

➤ Blitzlichtbuch

In diesem Ordner werden alltägliche Tagesablaufinhalte, Veränderungen, Absprachen und Rahmenplanungen zu Praktikanten und Auszubildende festgehalten. Dieser Ordner bietet den Mitarbeitern einen kurzen Überblick über das aktuelle Alltagsgeschehen. Es dient auch dazu den Tag in seinen Einzelheiten besser zu strukturieren und auf Veränderungen schneller und gezielter einzugehen. Er wird täglich von allen Mitarbeitern gelesen und dient dem Austausch der Erzieher untereinander.

➤ Pinnwände im Teamzimmer und am Leitungsbüro

Hier hängen allgemeine Informationen, sowie einzelne Kontrolllisten für die Mitarbeiter aus.

➤ Pinnwände und Postfächer im Eingangsbereich und an den Garderobenplätzen

An diesen Orten finden die Eltern Informationen zu aktuellen Themen wie Festen, Feiern, dem Elternbeirat, Veränderungen zum Personal und allem Aktuellen rund um den Kindergarten.

➤ Protokolle

Bei Sitzungen und Elterngesprächen werden Protokolle geführt. Diese werden gegengezeichnet und abgeheftet.

➤ Kontrolle und Evaluation

Durch Kontrolllisten und klare Zuständigkeiten wird der Prozess sichergestellt. Jährlich werden am pädagogischen Tag oder auch in Teamsitzungen die Prozesse überdacht und bei Bedarf geändert. In diesen Prozess werden Anregungen des Elternbeirats, ebenso wie die Erkenntnisse durch die Befragung der Elternschaft miteinbezogen. Das Beschwerdemanagement ergänzt und bereichert dabei diesen Prozess.

# 11. Teamarbeit

## Leitziele unsere Teamarbeit

### 1. Wir gehen Wertschätzend miteinander um

- Wir hören uns aufmerksam zu und lassen uns ausreden
- Wir senden ICH-Botschaften
- Wir erkennen gute Ideen an und gestehen Fehler ein
- Wir räumen Missverständnisse zeitnah, diskret und konstruktiv aus dem Weg
- Wir wenden uns einander offen und kooperativ zu
- Wir verallgemeinern nicht

### 2. Wir nehmen eine professionelle Arbeitshaltung ein

- Wir stimmen demokratisch ab und bemühen uns um Kompromisse zur Entscheidungsfindung
- Feedback formulieren wir sachlich und konstruktiv
- Wir gehen mit sämtlichen die Einrichtung betreffende Informationen vertraulich um
- Wir akzeptieren und respektieren Hierarchien, die Konzeption und erarbeitetes Regelwerk
- Wir informieren uns selbst und gegenseitig im Sinne der Information der Hol- und Bringschuld

### 3. Wir arbeiten Ziel- und Lösungsorientiert

- Wir formulieren gemeinsame Ziele
- Wir leiten aus den gemeinsamen Zielen Handlungsschritte ab
- Wir haben die Bedürfnisse der Kinder im Blick
- Wir haben die Bedarfe der Familien im Blick

(erarbeitet am pädagogischen Tag)

Die wöchentlich stattfindende Teamsitzung in der Villa Kunterbunt dient dem Austausch von Informationen und der Planung und Organisation von Festen und Feiern. Dort wird reflektiert und die pädagogische Arbeit evaluiert, Fallbesprechungen und die „Grobeinschätzungen“ zum Entwicklungsstand der Kinder, der Erwerb der deutschen Sprache und das Kindeswohl ausgewertet bzw. diskutiert. So erfährt jede Fachkraft im Sinne der kollegialen Beratung Unterstützung bei Unsicherheiten und wertvolle Tipps und Anregungen beim Umgang mit herausfordernden Kindern. Des Weiteren dient diese Teamsitzung auch dem Treffen von verbindlichen Vereinbarungen im Team. Diese Vereinbarungen sind danach für alle Mitarbeiter verbindlich.

Einmal im Jahr findet ein pädagogischer Tag, teilweise auch mit Referenten, im Team statt. Dieser Tag bietet dem Team die Möglichkeit an einem Thema gemeinsam über einen längeren Zeitraum zu arbeiten und sich damit neue Themengebiete für die tägliche Arbeit zu erschließen.

## 11.1. Personalentwicklung

Die Mitarbeiter der „Villa Kunterbunt“ arbeiten mit einem professionellen Fortbildungskonzept. Dies ist in einem Handreichungsordner zum Thema „Fortbildungen“ zu finden. Sie haben 5 Fortbildungstage im Jahr, die verpflichtend für alle Mitarbeiter, der eigenen Weiterentwicklung der Persönlichkeit und der Professionalisierung, der Arbeit am Kind, der Arbeit in den Funktionsräumen und der Einrichtung des Kindergartens als Ganzes dienen. Diese Fortbildungen setzen an den Tätigkeitsschwerpunkten, sowie der eigenen Interessenschwerpunkte des jeweiligen Mitarbeiters an. Darüber hinaus können auch Fort- und Weiterbildungen genehmigt werden, die über die Arbeit in der Einrichtung hinausführen und allen Kindertageseinrichtungen der Stadt Bönningheim zugutekommen, zum Beispiel zum Thema Qualitätsmanagement oder Ähnlichem.

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Mitarbeitergesprächen werden individuelle Ziele für die einzelnen Mitarbeiter entwickelt und der dadurch entstehende Fortbildungsbedarf erörtert.

Der Ausbildung von zukünftigen Fachkräften wird ein hoher Stellenwert beigemessen. In unserer Einrichtung sind deshalb jedes Jahr ein bis zwei Auszubildende und mehrere Praktikanten und Praktikantinnen tätig. In der Ausbildung und im Praktikum wird auf eine gute Kooperation und dem Austausch mit den Fachschulen bzw. weiterführenden Schulen Wert gelegt. Regelmäßige Anleitungsgespräche sind dabei fester Bestandteil der Ausbildung.

# Literaturverzeichnis

Best, Petra; Laier, Mechthild; Jampert, Karin; Sens, Andrea; Leukefeld, Kerstin: Dialoge mit Kindern führen. Die Sprache der Kinder im dritten Lebensjahr beobachten, entdecken und anregen. Baden-Württemberg Stiftung (Hrsg). Verlag das Netz, Weimar, Berlin 2011.

Bundesverband der Unfallkassen 2006: Kinder brauchen Bewegung.  
[http://www.kindergaerten-in-aktion.de/downloads/kinder\\_brauchen\\_Bewegung\\_GUV.pdf](http://www.kindergaerten-in-aktion.de/downloads/kinder_brauchen_Bewegung_GUV.pdf)

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: Liebevoll begleiten... Körperwahrnehmung und körperliche Neugier kleiner Kinder.  
<http://www.bzga.de/pdf.php?id=75df323290c7c111605e78ff8aaf71bb>

Homepage der Stadt Bönningheim: Informationen zur Stadtgeschichte.  
[https://www.boennigheim.de/website/de/stadt\\_boennigheim/geschichte\\_und\\_wappen/stadtgeschichte](https://www.boennigheim.de/website/de/stadt_boennigheim/geschichte_und_wappen/stadtgeschichte)

Homepage der Stadt Bönningheim: Informationen zur Verwaltung, Fachbereich 2- Innere Dienste, Bildung und Ordnung.  
[https://www.boennigheim.de/website/de/rathaus\\_boennigheim/verwaltung/fachbereich-2](https://www.boennigheim.de/website/de/rathaus_boennigheim/verwaltung/fachbereich-2)

Homepage der Stadt Bönningheim: Informationen zu den Kindertagesstätten in und um Bönningheim. <https://www.boennigheim.de/website/de/leben/bildung/kindergaerten>

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg: Orientierungshilfe zur Erstellung einer pädagogischen Konzeption für Kindertageseinrichtungen, Stand August 2012.  
[https://www.kvjs.de/fileadmin/dateien/jugend/Kindertageseinrichtungen/Fruehkindliche\\_Bildung/Orientierungshilfe\\_paedagogische\\_Konzeption\\_in\\_Kindertageseinrichtungen\\_2012.pdf](https://www.kvjs.de/fileadmin/dateien/jugend/Kindertageseinrichtungen/Fruehkindliche_Bildung/Orientierungshilfe_paedagogische_Konzeption_in_Kindertageseinrichtungen_2012.pdf)

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg: Jugendhilfe-Service, Voraussetzungen zur Erteilung einer Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII.  
[https://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/jugend/Erteilung\\_Betriebserlaubnis.pdf](https://www.kvjs.de/fileadmin/publikationen/jugend/Erteilung_Betriebserlaubnis.pdf)

Landesrecht Baden Württemberg: KiTaG (Kindertagesbetreuungsgesetz).

[www.landesrecht-bw.de/jportal/portal/t/s5/page/bsbawueprod.psml?pid=Dokumentanzeige&showdoccase=1&js\\_peid=Trefferliste&documentnumber=1&numberofresults=9&fromdoctodoc=yes&doc.id=jlr-KiTaGBW2009rahmen&doc.part=X&doc.price=0.0#focuspoint](http://www.landesrecht-bw.de/jportal/portal/t/s5/page/bsbawueprod.psml?pid=Dokumentanzeige&showdoccase=1&js_peid=Trefferliste&documentnumber=1&numberofresults=9&fromdoctodoc=yes&doc.id=jlr-KiTaGBW2009rahmen&doc.part=X&doc.price=0.0#focuspoint)

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden Württemberg (Hrsg.): Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindergärten und weiteren Kindertageseinrichtungen. Verlag Herder, Freiburg 2014.

Nationales Zentrum Frühe Hilfen: Bundeskinderschutzgesetz. (BKisSchG).  
<https://www.fruehehilfen.de/grundlagen-und-fachthemen/grundlagen-der-fruehen-hilfen/rechtliche-grundlagen/bundeskinderschutzgesetz-bkischg/>

Walhalla Fachverlag: Das gesamte Kinder- und Jugendrecht. Walhalla Fachverlag, Regensburg 2019.

Weitere Unterlagen der Stadt Bönningheim: Wertebild der Stadt Bönningheim, Kinderschutzkonzept der städtischen Kindertageseinrichtungen in Bönningheim, Sprachförderkonzept der städtischen Kindertageseinrichtungen in Bönningheim, Grundrisspläne vom Hochbauamt der Stadt Bönningheim.

Weitere Unterlagen der „Villa Kunterbunt“ unter der Trägerschaft der Stadt Bönningheim: „Willkommensmappe“, Fortbildungskonzept, Organisationshandbuch, Handreichungen zu den Themen Qualitätsmanagement und Hygiene